

ALLE IN DEN SCHULSTREIK!

Schulstreik gegen Bildungsraub:

WANN:Freitag, 19.11., 9:00

WO: Stephansplatz

Das Sparpaket der SPÖVP Regierung stellt einen drastischen Angriff auf unsere Rechte dar, bei Lohnabhängigen, SchülerInnen, StudentInnen, PendlerInnen, FamiliengeldbezieherInnen, Arbeitslosen und PensionistInnen. Mehr als 2/3 der ÖsterreicherInnen sind gegen das Sparpaket, aber trotzdem will die Regierung es durchsetzen. Weil das Sparpaket das ohnehin schon kaputt- gesparte Bildungssystem noch mehr angreift (allein im Schulbereich werden 400 Millionen Euro eingespart)müssen wir gemeinsam Widerstand leisten. Wir verurteilen die Herangehensweise der Regierung, die ein Sparpaket geschnürt hat, das genau die trifft, die schon fast nichts mehr haben. Wir SchülerInnen haben eine Verantwortung gegenüber allen die dieses Sparpaket trifft, wir müssen den Kampf jetzt beginnen, denn sonst wird er einschlafen. Wir müssen die Ersten sein, die eine Streikaktion beginnen, um die Masse der Lohnabhängigen mitzuziehen! Die offiziellen Führungen in Gewerkschaft, HochschülerInnenschaft und LandeschülerInnenvertretung wollen keine Kampfaktionen ergreifen, die etwas bewirken können, alles was sie tun ist vielleicht eine Demonstration am Nachmittag zu machen um ihrer Basis zu zeigen, „das sie eh etwas machen“.

Alle in den Schulstreik

Sonntag, den 07. November 2010 um 15:57 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 13. November 2010 um 12:07 Uhr

Wir rufen alle SchülerInnen, StudentInnen, Lohnabhängigen und Arbeitslosen auf mit uns zu streiken und gegen das Sparpaket auf die Straße zu gehen.

Wir schlagen vor in Schulen, Unis und Betrieben Streikkomitees an der Basis aufzubauen um den Protest zu organisieren, wir werden mit allen Fortschrittlichen Organisationen, die etwas gegen das Sparpaket machen wollen zusammenarbeiten um solche Komitees zu gründen! Lassen wir uns den Bildungsraub der Regierung und die andauernden Angriffe auf die breite Mehrheit der Bevölkerung nicht länger gefallen! Wir zahlen nicht für ihre Krise